

DIE SCHWARZE ZUNFT

Zeitung der Handball-Schiedsrichter Mittelfrankens



INHALT:

Adressen der SR-Einteiler	2
Einführung des BSW	3
Bestellung von SR-Ausweisen	5
Chaos bei den Spielberichtsbögen	5
Unerfreuliche Abmeldung eines SR	5
SR stellt seine SR-Tätigkeit ein	7
Chaos bei den Spielberichtsbögen	8
Bestellung von SR-Material	11
Schiedsrichter werben Schiedsrichter	12
Regeltest	13
Spielleitende Stellen der Saison 2002/2003	15
Termine	16

ADRESSEN DER SR-EINTEILER

Durchschläge Teamspiele:

Bezirksoberliga, -ligen Männer, Bezirksoberliga männl Jgd A
Jaroslaw Nesor ✧ Hauptstr. 30 ✧ 91607 Gebsattel
☎ 09861 / 3912 p ☎ 09861 / 93 42 54 p
Mail: jkm.neser@t-online.de

Durchschläge SR Pool C/S/B:

Hans Jürgen Schellberg ✧ Heimgartenstr. 21 ✧ 90513 Zirndorf
☎ 0911/343113 p ☎ 0172/6802461 g
☎ 0911/9657498
Mail: hajo.schellberg@t-online.de

SR Pool C

Reinhold Cesinger ✧ Auf der Stadthöhe 14 ✧ 91413 Neustadt/Aisch
☎ + ☎ 09161 / 5237 p
Mail: reinhold.cesinger@geno.net

SR-Pool S

Gerhard Sarvari ✧ Weimarer Str. 6 ✧ 90491 Nürnberg
☎ + ☎ 0911 / 51 076 18 p
Mail: gerhard.sarvari@t-online.de

SR-Pool B

Markus Buheitel ✧ Schornbaumstr. 6 ✧ 90475 Nürnberg
☎ 0911/4089603 p
Mail: buheitel@yahoo.de

IMPRESSUM

DIE SCHWARZE ZUNFT

Zeitung der Handball-Schiedsrichter Mittelfrankens

Herausgeber: Bayerischer Handball-Verband; Bezirk Mittelfranken
Brunhildstr. 39, 90461 Nürnberg

V.i.S.d.P: Markus Renner, Bezirks-Schiedsrichter-Wart
Allensteiner Str. 15, 90766 Fürth

Redaktion: Stefan Jelinek
Tel. / Fax: 06181 / 95 47 64

E-Mail: schwazu@gmx.de

Internet: www.bhv-online.de/bezirke – Bezirk3/Mittelfranken - Ressorts

Druck: Deutsche Post in Haus Service GmbH

Begründet von: Dieter Pflaum und Dr. Stefan Schröder

Fortgeführt von: Klaus Meyer

EINFÜHRUNG DES BSW

Liebe Handballfreunde,

neben der Einteilung des zweiten Turnus hat uns im BSA vor allem die Terminplanung zum Jahreswechsel beschäftigt.

Diese ist nun weitgehend abgeschlossen und in diesem Heft enthalten. Die frühzeitige Bekanntgabe der Standard-Veranstaltungen sollte allen Betroffenen bzw. Interessierten eine frühzeitige Terminplanung ermöglichen, so dass die Teilnahme am entsprechenden Lehrgang gesichert ist.



Die Planung der SR-Grundausbildung 03 steht derzeit natürlich im Vordergrund. Leider zeichnen sich schon wieder Probleme ab:

Im Vertrauen auf die letztjährige Zusage des BHV, die beiden um den 1. Mai liegenden Wochenenden spielfrei zu halten, wurde nicht eingehalten.

Im Vertrauen darauf haben wir die Grundausbildung auf diese Wochenenden terminiert wohl in dem Bewusstsein, mit dem ersten Lehrgangswochenende in die Osterferien zu fallen. Diese Kröte haben wir aber geschluckt, um mit dem Spielbetrieb nicht in Kollision zu kommen. Leider finden aber nun am 3./4.5. doch Jugend-Qualis statt, so dass wir doppelt die Dummen sind.

Wenn seitens des BHV hierfür auch wichtige Gründe angeführt werden, bleibt so festzustellen, dass das SR-Wesen – wieder einmal – die zweite bis dritte (und damit letzte) Geige spielt.

Nach Abwägen vieler Überlegungen haben wir uns entschlossen, für dieses Jahr keine Änderung der Terminierung mehr vorzunehmen. Immerhin wurde uns vom BHV zugesagt, für die nächsten Jahre mehr Planungssicherheit zu ermöglichen. Warten wir's ab.

Wir hoffen dennoch, dass seitens der Vereine genügend Initiative besteht, gegen den schon oft angeprangerten SR-Mißstand (Quote in Mfr. derzeit noch nicht mal 50 % zum Soll) anzugehen und genügend Anwärter zu melden.

Wir werden durch entsprechende praxisorientierte Gestaltung und kompetente Referenten das unsere dafür tun, wieder eine qualitativ hochstehende Ausbildung durchzuführen.

Euer

Markus Renner
BSW

Deutsche Post



IN HAUS SERVICE

Ihr kompetenter Ansprechpartner für

Kopien - Digitaldruck - Offsetdruck
Mikroverfilmung - Scannen
Großflächenkopien - Plotten
alles in Farbe und SW
div. Nacharbeiten - Buchbinderei
Adressierung - Versand u.v.m.

**Deutsche Post
IN HAUS SERVICE GmbH
- Druckzentrum -**

Sieboldstraße 4 - Eingang Mozartstr.
91052 Erlangen
Telefon 0 91 31 / 7-2 12 66
E-Mail: info@erl.dpihs.de

BESTELLUNG VON SR-AUSWEISEN

Nachdem in letzter Zeit laufend über fehlende SR-Ausweise oder Gültigkeitsmarken geklagt wird, haben wir folgendes Vorgehen beschlossen:

Wer

- derzeit überhaupt keinen gültigen SR-Ausweis besitzt,
- wegen Vereinswechsels, Verlusts o.ä. einen neuen Ausweis benötigt,
- keine Gültigkeitsmarke 03 besitzt,

wird gebeten, dies **schriftlich** bis spätestens

10.03.2003

an BSW Markus Renner per Fax, mail oder Post mitzuteilen.

Die Bestellung der Ausweise muß über die BHV-Geschäftsstelle in München abgewickelt werden, was wir per Sammelauftrag erledigen. Wir bitten aber um Verständnis, dass nach dieser Frist bis zum Beginn der Hallenrunde 03/04 keine neuen Ausweisanträge mehr entgegenommen werden können.

CHAOS BEI DEN SPIELBERICHTSBÖGEN

siehe Ausführlicher Beitrag Seite 8/9

UNERFREULICHE ABMELDUNG EINES SR

Leider hat ein SR-Kollege seine Schiedsrichtertätigkeit eingestellt.
Eine Bitte an die Vereine, ausführlich auf Seite 7.



Samen-Liebermann

das führende Fachgeschäft für:

- Sämereien ● Spritzmittel ● Blumenzwiebeln ● Dünger ● Torf ● Gartengeräte
- Tiernahrung ● Gewürze ● Tees ● Trockenobst

In der Innenstadt (Fußgängerzone)
Rudolf-Breitscheid-Straße 5
Telefon (09 11) 77 21 32

Auf der Hardhöhe (mit Kundenparkplatz)
Allensteiner Straße 13
Telefon (09 11) 73 00 39

Endlich Nachbarn, die sich über
Ihren Besuch wirklich freuen

Mit dem
bewährten
Team geht es
weiter bei den
AGIP-Stationen
**Gisela und
Werner Bloss**



- KFZ-Reparaturen
- SB-Waschanlagen
- Ciao-AGIP-Shop
- Ofenfrische Semmeln



Agip

Würzburger Str. 33
90766 Fürth
Tel. 73 15 86

Höfener Str. 44
90763 Fürth
Tel. 70 57 10

Öffnungszeiten 6⁰⁰ – 24⁰⁰ Uhr

SR STELLT SEINE SR-TÄTIGKEIT EIN

Hier **meine ganz persönliche Meinung**, wer seine in der Schwarzen Zunft kund tun möchte ... kein Thema. Ohne Probleme lässt sich eine Leserbriefseite fest in die Schwarze Zunft stellen, oder auch zwei.

Hier ein Sachverhalt der uns alle angeht.

Nicht nur Vereine, Zuschauer, Trainer, Spieler oder Schiedsrichter sind hier gemeint und betroffen. Alle die nur irgendwie etwas mit dem Handballsport zu tun haben.

Den ...

Im Prinzip geht im Handball alles – ohne den Schiedsrichter geht nichts.

Auf Umwegen hat mich die mich die Abmeldung eines Schiedsrichter erreicht. Auf grossen Umwegen. Leider konnte auf diese Abmeldung keiner mehr reagieren, sie scheint entgültig.

Hier ein kurzer Auszug:

„ ...Nicht einmal mehr in einem B-Jugend-Spiel ist mehr drin, ... ein paar Fehler zu machen, ...“

Entschuldigung an alle, aber auch wir Schiedsrichter sind nur Menschen die Fehler machen. Ich erinnere mich immer bei diesem Spruch an einen Trainer. Dieser Trainer sagte zu mir und meinem Partner nach einem Spiel: „ Ich wäre froh, wenn meine Mannschaft so wenig Fehler machen würde, wie die Schiedsrichter.“ Ich habe selbst schon oft gehört „Das war die mit Abstand schlechteste Schiedsrichterleistung der gesamten Saison.“ Selbst wenn diese Saison erst begonnen hat. Immer ist der Schiedsrichter Schuld. Klar, wer wird schon eingestehen, dass die eigene Mannschaft schlechter bzw. der Gegner heute einfach besser war. Am einfachsten schiebt man alles auf den / die Schiedsrichter.

Wenn ich sowas höre, schaue ich mir meistens nur den SBB an. Und stelle leider meistens mit Bedauern fest, dass zwar mit zwei Toren verloren wurde, aber auch z.B. drei 7m-Würfe verworfen wurde. Entschuldigung, hineinpfeifen ist uns leider noch nicht möglich.

Wir hatten es vor Kurzem in der Fussball-Bundesliga. Wir müssen alle zusammen, Trainer, Spieler, Zuschauer, Aktive, Passive und Schiedsrichter. Jeder muss etwas Verständnis aufbringen für den anderen. Die Trainer, dass der Schiedsrichter Fehler macht. Trainer und Spieler machen übrigens auch Fehler. Der Zuschauer, der seine Mannschaft unterstützt, und natürlich den Schiedsrichter kritisiert, dass der etwas anderes sieht und bestraft. Aber bitte alles in einem vernünftigen Rahmen. Ohne Schiedsrichter geht es nun mal nicht. Der Schiedsrichter ist leider auch ziemlich allein in der Halle.

Also bitte ein Aufruf an alle, an Trainer, die Vereine, die Funktionäre, die Spieler und die Zuschauer:

Bemüht Euch und geht vernünftig mit den Schiedsrichtern um.

Die Spiele, die Funktionäre und die Trainer, ihr könnt direkt auf Euere Zuschauer einwirken und ein faires Publikum hat mehr Spass an Euerem Spiel.

Sonst haben wir irgendwann nicht mehr genug Schiedsrichter.

Bemühen wir uns, dass dieser Rücktritt nicht der Einzige bleibt, aber bemühen wir uns alle, auch Schiedsrichter können Schiedsrichter unterstützen, dass es einer von wenigen bleibt.

Euer Stefan

CHAOS BEI DEN SPIELBERICHTSBÖGEN

Liebe Schiedsrichter,

bei den Durchschlägen der Spielberichtsbögen für die SR-Einteiler gibt es ein Chaos.

Bitte beachtet, das Original geht an die Spielleitende Stelle, der erste Durchschlag geht an den Schiedsrichter-Einteiler. Für die Schiedsrichter-Einteiler gibt es nur noch zwei Adressen:

Die **Durchschläge der Spielberichtsbögen**

gehen für

- **Teamspiele**

an **Jaro Neser**

Jaroslav Neser
Hauptstr. 30
91607 Gebstättel

- **SR-Pools C/S/B**

an **Hans Jürgen Schellberg!!!!**

Hans Jürgen Schellberg
Heimgartenstr. 21
90513 Zirndorf

- **Spielleitende Stellen siehe Seite 15**

Bitte achtet darauf, wenn Ihr die Briefumschläge von den Vereinen bekommt (es wird auch noch Briefumschläge mit alten Adressen geben).

Ihr könnt dadurch dem Bezirk und den Einteiler viel unnötige Arbeit und einiges an Portokosten sparen.

Ein gut organisierter Verein hat fertig adressierte und freigemachte Briefumschläge bei seinen Mannschafts-Unterlagen für die jeweilige Spielklasse und das richtige BSA-Mitglied.

Auch muss der/die SR in Verantwortung genommen werden, die sollten wissen, welche Spielklasse oder -liga sie zu leiten haben und wer die Spielberichtsbögen bekommt.

Und ... zur Erinnerung ein Auszug aus der Durchführungsbestimmungen Meisterschaftsrunde 2002/2003:

- 2.5 In allen Spielklassen ist der Fünffach-Spielberichtsbogen (SB) des SHV/BHV zu verwenden. Er muss mit zwei ausreichend frankierten Briefumschlägen, versehen mit der Anschrift der splSt (Original) und des verantwortlichen BSA-Mitglieds (Durchschlag), dem SR ausgehändigt werden.

Grundsätzlich gilt für alle Ligen und Klassen:

Für jedes Spiel ist ein SB vom Heimverein vorzubereiten, insbesondere ist die Spielnummer einzutragen. Der SB ist dem/den SR mit den Spielausweisen der beteiligten Vereine unaufgefordert mind. 15 Min. vor Spielbeginn zu übergeben. SB und Briefumschläge sind vom Heimverein zu stellen.

Die Mannschaftenverantwortlichen beider Vereine unterschreiben vor dem Spiel auf dem SB. Er ist spät. 15 Min. nach Spielende durch den MVA der am Spiel beteiligten Vereine zu unterschreiben (§ 81 Ziff. 7 SpO).

Die SR senden die SB unverzüglich nach Spielende an die splSt (Original) und des verantwortlichen BSA-Mitglieds (Durchschlag).

Danke,
die Redaktion und die Einteiler!



Metzgerei Werner Popp



Soldnerstr. 4
90766 Fürth

Tel.: 0911 - 732455

Fax: 0911 - 732482

Wir bürgen für
Qualität und Frische !



BESTELLUNG VON SR-MATERIAL

zum Beispiel:

Spielnotizkarte	Stück	Preis	a 0,10 €
Rote+Gelbe Karte	Stück	Preis	a 0,60 €
Wählmarke	Stück	Preis	a 0,50 €
Pfeife Kunststoff	Stück	Preis	a 3,80 €
Pfeife FOX	Stück	Preis	a 7,50 €
Regelheft	Stück	Preis	a 4,50 €

Diverse SR-Kleidung auf Anfrage zu günstigen Preisen

Zu beziehen bei BSA Hajo Schellberg

- **Lehrveranstaltungen**
- **Handballbörse Montags beim TSV Schweinau von 18 – 19 Uhr**
- **Telefon: 0911 / 34 31 13**
- **Fax: 0911 / 96 57 4 98**
- **Mobil: 0172 / 68 02 4 61**
- **E-Mail: hajo.schellberg@t-online.de**

Ihr seht, eine Bestellung bei Hajo ist simpelst. Am einfachsten dürfte aber die schriftliche Bestellung per Fax oder E-Mail sein.

SCHIEDSRICHTER WERBEN SCHIEDSRICHTER

Ohne die Schiedsrichter geht es nicht, das wissen wir Schiedsrichter und hoffentlich auch die Trainer, Vereine und die Zuschauer.

Deshalb macht Werbung für uns Schiedsrichter, nicht nur die Schiedsrichter, auch die Vereine, steckt doch auf den Rängen so manch einer der die Regel besser kann als die Schiedsrichter. Leute mit Adleraugen, mit Entscheidungsfreudigkeit, genau die sind wichtig. Die brauchen wir als Unterstützung.

Macht Werbung für uns, im Freundeskreis, in der Mannschaft, im Verein und vergesst die Zuschauer nicht.

Es gibt für alle einen passenden Lehrgang

- die SR-Grundausbildung für alle Neulinge
- und den Wiedereinsteiger-Lehrgang für alle passiven Schiedsrichter.

Die jeweiligen Termine findet Ihr wie immer auf der letzten Seite. Macht diese Termine bekannt, informiert jeden der in Betracht kommen könnte.



MSA EUROSTUCK GmbH

- **Innenputz**
- **Aussenputz**
- **Vollwärmedämmsystem**
- **Trockenbau**

TEL.: 0911 / 459 68 75
FAX: 0911 / 459 68 76
RITTER-VON-SCHUH-PLATZ 35
90459 NÜRNBERG

WENN STUCK , DANN EUROSTUCK !

REGELTEST

aus dem Handball-SR 4/2002

Frage 1:

A22 steht zur Freiwurf-Ausführung an der richtigen Stelle, wie auch alle anderen Spieler. Er legt den Ball auf den Boden. A17 nimmt diesen Ball auf und stößt durch eine entstandene Abwehrlücke. Dort vereitelt B7 eine klare Torgelegenheit (kein progressiv zu bestrafendes Foul). Entscheidung?

- a) 7-m für A, Time-out.
- b) Freiwurf für B
- c) Korrektur, Freiwurf für A mit Anpfiff
- d) Freiwurf für B, Verwarnung gegen A17

Frage 2:

7-m Wurf von A: Werfer A9 steht mit dem Ball korrekt. B17 schreit während der Ausführung sehr laut in Richtung Werfer. Der Ball geht ins Toraus. Entscheidung?

- a) Time-out, Wiederholung des 7-m Wurfs, keine weiteren Maßnahmen
- b) Time-out, Wiederholung des 7-m Wurfs, persönliche Strafe gegen B17
- c) Abwurf für B
- d) Abwurf für B, Time-out, persönliche Strafe gegen B17

Frage 3:

Anwurf für B: Spieler B13 will den Anwurf ausführen, alle stehen korrekt. Nach dem Anpfiff des Feld-SR nimmt B7 ihm den Ball aus der Hand und wirft zu B9, der – von B7 blitzschnell erkannt – nun eine klare Torchance auf außen hat. Entscheidung?

- a) Weiterspielen
- b) Korrektur des Anwurfes
- c) Freiwurf für den Gegner

Frage 4:

B10 trifft seinen Gegenspieler A9 bei einem Blockversuch gegen dessen Schlagwurf in der ersten Spielminute mit der flachen Hand ins Gesicht. A9 wird dadurch weder verletzt, noch fällt er auf den Boden. Entscheidung?

- a) Tor für A, keine weitere Maßnahme
- b) Time-out, Hinausstellung gegen B10, Tor für A
- c) Time-out, Disqualifikation gegen B10, Tor für A
- d) Hinausstellung gegen B10, Tor für A

Frage 5:

A9 wirft auf das Tor von B16, der den Ball abprallen lässt. Der Ball prellt in Richtung des völlig frei am Torraum stehenden A6. B9 sieht dies, betritt erstmals den eigenen Torraum und verändert die Prellrichtung des Balls so, dass sein Mitspieler B8 ihn aufnehmen kann. Entscheidung?

- a) Weiterspielen
- b) Freiwurf für A, Verwarnung gegen B9
- c) Time-out, 7m-Wurf für A, Verwarnung gegen B9
- d) Time-out, 7m-Wurf für A

Frage 6:

A9 stolpert bei eigenem Ballbesitz so, dass er sich selbst den Schuh 'auszieht'. Ohne seinen linken Schuh spielt er den Ball zu A7, der ein Tor erzielt. Entscheidung?

- a) Freiwurf für B, Time-out, A9 muss sich seinen Schuh schnell wieder anziehen oder auswechseln
- b) Freiwurf für A, Time-out, A9 muss sich seinen Schuh schnell wieder anziehen oder auswechseln
- c) Vorteil, Tor für A, Spieler (eventuell nach Time-out) zum Anziehen des Schuhs oder Auswechseln auffordern

Frage 7:

Jugendspiel: Ein Teil von Mannschaft A kommt verspätet am Spielort an, weshalb sie mit 5+1 beginnen muss. A ist im Ballbesitz als die restlichen Spieler korrekt die Teilnahmeberechtigung erhalten. A7 betritt als sechster Feldspieler das Spielfeld bei Ballbesitz von A. Entscheidung?

- a) Weiterspielen
- b) Freiwurf für B, Hinausstellung von A7

Frage 8:

A9 wird nach Time-out mit einer Hinausstellung bestraft. Während des Hinausgehens merkt er vor dem Wiederanpfeiff unsportlich über diese SR-Entscheidung. Entscheidung?

- a) Keine weitere Strafe bei einfacher Unsportlichkeit möglich
- b) Disqualifikation von A9, Mannschaft A für 4 Minuten mit 5+1
- c) Erneut Hinausstellung von A9, Mannschaft A für 4 Minuten mit 5+1
- d) Erneut Hinausstellung von A9, Mannschaft A für 2 Minuten mit 4+1

Frage 9:

A9 betritt beim Torwurf mit Ball die Torraumlinie. Der Ball wird von B19 gehalten. Unmittelbar danach wird ein Gegenstoß zu B1, der eine klare Torgelegenheit hat, eingeleitet. Der Tor-SR pfeift den Wurf zurück und ahndet das Betreten des Torraums. Wie geht das Spiel weiter?

- a) Freiwurf für B auf Höhe B1
- b) Freiwurf für B an der Torraumlinie von B
- c) 7m-Wurf für B
- d) Time-out, Freiwurf für B an der Torraumlinie von B

Frage 10:

B14 wurde hinausgestellt und verlässt daraufhin das Spielfeld außerhalb der Wechselmarke. Entscheidung?

- a) Erneute 2-Minuten-Strafe gegen B14
- b) Keine weitere Strafe gegen B14

Frage 11:

Gegenstoß durch A7: Er trifft den springenden TW B12 so mit dem Ball am Kopf, dass er sichtbar KO geht. Der vom Kopf abprallende Ball gelangt zu A9, der mitgelaufen war und der regelgerecht an der Torraumlinie nun in Richtung leeres Tor wirft. Entscheidung, wenn der SR pfeift, sobald der Ball über dem Torraum (noch nicht im Tor) ist?

- a) Tor für A
- b) Time-out, 7m-Wurf für A
- c) Time-out, Freiwurf für A mit Anpfeiff
- d) Tor für A, Time-out, Behandlung des TW

Lösung auf der letzten Seite

SPIELLEITENDE STELLEN DER SAISON 2002/2003

Männer

Bezirksoberliga, -klasse Senioren, Pokalspiele

Roland Schmidt ✧ Isarstr. 91 ✧ 90451 Nürnberg

☎ 0911 / 64 22 50 p ☎ 0911 / 64 22 555 p

Mail: rs.display@t-online.de

Bezirksligen

Reiner Jäckel ✧ Klausener Str. 11 ✧ 90592 Schwarzenbruck

☎ + ☎ 09128/14372 p

Mail: rug.jaeckel@t-online.de

Bezirksklassen

Heinz Bauer ✧ Philippstr. 50 ✧ 90431 Nürnberg

☎ + ☎ 0911 / 31 61 26 p

Frauen

Bezirksoberliga, -ligen, Pokalspiele

Werner See ✧ Katzwanger Str. 2a ✧ 91126 Schwabach

☎ + ☎ 09122 / 72 295 p

Bezirksklassen, - Untere Mannschaften

Monika Derfuß ✧ Neumannstr. 38 ✧ 90763 Fürth

☎ + ☎ 0911 / 71 88 88 p

Jugend

Bezirksoberligen, -ligen, -klassen männliche Jugend A / B

Bernhard Schubart ✧ Kleiststr. 40 a ✧ 91541 Rothenburg

☎ + ☎ 09861 / 4264 p

Mail: bernhard.schubart@t-online.de

Bezirksoberligen, -ligen, -klassen männliche Jugend C / D

Uwe Anderlohr ✧ Nibelungenstr. 7 ✧ 90461 Nürnberg

☎ + ☎ 0911 / p

Mail: tower198@web.de

Bezirksoberligen, -ligen, -klassen weibliche Jugend A / B

Dieter Rößl ✧ Eyber Str. 153 ✧ 91522 Ansbach

☎ 0981 / 15 1 29 p ☎ 0981 / 3935 p ☎ 0981 / 96212 p

Mail: rdcad@rdcad.de

Bezirksoberligen, -ligen, -klassen weibliche Jugend C / D

Ria Beck ✧ Eichenlöhlein 134 a ✧ 90455 Nürnberg

☎ + ☎ 0911 / 88 25 89 p

Im Falle einer Verhinderung werden die splSt von den dafür Beauftragten vertreten.

Datum	Uhrzeit	Ort	Refe-	Thema
17.02.03	18.00	Gaststätte MTV Fürth		Treffen der Jung-SR und der Betreuer
Montag 10.03.03	19.00 – 21.00	Gaststätte Schweinauer Buck (TV 1860 Schweinau)	NN	Schriftlicher Regeltest
Freitag 21.03.03	19.15 – 21.00	Gaststätte TSV Fichte Ans- bach Türkenstr.	NN	Schriftlicher Regeltest
Montag 07.04.03	19.15 – 21.00	Herriedener Halle, Nürn- berg	NN	Prakt. LV; letzte Möglichkeit das Pflichtsoll zu erfül- len; Sportkleidung und Pfeife mitbringen!!!
25. – 27.04.03			NN	SR-Grundausbildung
23.05.03				SR Vollversammlung
28.06.03	09.00 – 18.00	MTV Fürth	NN	Team-Anfänger-Lehrgang
12.07.03				Wiedereinsteiger-Lehrgang für passive SR
20.07.03		MTV Fürth		Team-Leistungs-Lehrgang